



öffentliche Sitzungsvorlage

Werkausschuss für den Eigenbetrieb Kempten Messe- und Veranstaltungs-Betrieb am 10.07.2023

Amt: 87 Eigenbetrieb Kempten Messe- und Veranstaltungsbetrieb
Verantwortlich: Michaela Waldmann, Geschäftsführerin Eigenbetrieb KMV
Vorlagennummer: 2023/87/413

TOP 1

Halbjahresbericht 2023; Bericht

Sachverhalt:

Entwicklung in den einzelnen Sparten:

Allgäuer Festwoche

Die **Allgäuer Festwoche 2023** kehrt mit den wesentlichen Eckpfeilern des Dreiklangs von Wirtschaftsmesse, Heimatfest und Kulturtagen zum vertrauten Veranstaltungsformat zurück. Die **Öffnungszeiten** für die Wirtschaftsmesse sind 10 bis 18 Uhr; das Stadtpark-Gelände ist mit den Festzelten, Imbissen, Gastropartnern und der Stadtparkbühne bis 24 Uhr geöffnet.

Die **Eintrittspreise** wurden gründlich überarbeitet und auf sechs Kategorien gebündelt. Es gibt Tagestickets (7 €), ermäßigte Tageseintritte (5 €), das Familienticket (20 €), das Mittagsticket ab 11.30 Uhr (10 € für dreimaligen Eintritt an Werktagen) und den Abendeintritt ab 16 Uhr (5 €). Die Aussteller haben die Möglichkeit, für ihre Kunden vergünstigte Tickets (6 €) zu erwerben. Neu ist der **Online-Shop** für den Vorverkauf aller Eintrittskarten; parallel wird es auch den Verkauf an den Kassenhäuschen vor Ort geben.

Rund 250 Ausstellern konnte für die **Wirtschaftsausstellung** ein Standplatz zugesagt werden. Das Ausstellungsgelände umfasst in diesem Jahr die ursprüngliche Fläche inklusive Salzstraße und Westgelände. Die Wirtschaftsmesse wird ergänzt durch **Sonderschauen und Thementage**, die mit regionalen Partnern umgesetzt werden.

Die **Kulturtage** zur Allgäuer Festwoche beginnen mit der Open-Air-Veranstaltungsreihe „Kultur im Residenzhof“, die vom 04.08. bis 09.08.2023 stattfindet. Das Programm berücksichtigt regionale Künstler und Bewährtes; hat aber ergänzend auch überregional bekannte Bands im Programm.

Für die **Bühne im Stadtpark** ist es gelungen, mit dem Bayerischen Rundfunk, Radio Schwaben, Radio AllgäuHit sowie dem Rundfunkhaus Allgäu zuverlässige Partner zu gewinnen, um das Tagesprogramm zu gestalten. Am späten Nachmittag gibt es jeweils in gewohnter Weise facettenreiche Aufführungen verschiedener Tanzgruppen und Bands aus der Region. Für Auftritte im Abendprogramm der Stadtparkbühne gingen insgesamt 96 Bewerbungen ein; eine Jury hat die Bands und Gruppen ausgewählt und ein spannendes Programm zusammengestellt. Am Dienstag, den 15.08.2023 steht das Bühnenprogramm unter dem Motto „Blasmusik hält jung“ und wird in Kooperation mit dem Allgäu-Schwäbischen Musikbund umgesetzt. Das traditionelle Lichterfest findet am Mittwoch,

den 16.08.2023 statt.

Im Rahmen des **Heimatfestes** kommt mit der Römersperger-Richter Bierzeltbetriebs GmbH ein neuer Festwirt in das Zelt auf dem Königsplatz. Das vertraute Konzept mit regionalen Musikkapellen wird weitergeführt. Gastronomisch werden neben dem bewährten „Stiftszelt“ des Allgäuer Brauhauses im Linggpark heuer wieder „Heels Alpe“ und der „Mohrenwirt“ mit der Milchwirtschaft vertreten sein. Abgerundet wird das gastronomische Angebot durch die Imbiss-Stände auf den südlichen Flächen des Stadtpark-Geländes sowie einen Getränkeausschank im Pavillon.

Am Sonntag, den 20.08.2023, findet im Rahmen der Allgäuer Festwoche ein **Trachtenumzug** anlässlich des 111-jährigen Jubiläums des Allgäuer Gauverbandes der Gebirgstrachten- und Heimatvereine e.V. statt. Für den Festumzug sind 41 Trachtenvereine sowie acht Musikkapellen angemeldet. Es werden rund 1.400 Zugteilnehmer erwartet.

Die Allgäuer Festwoche 2023 legt in verschiedenen Bereichen einen deutlichen Fokus auf die Steigerung der **Nachhaltigkeit**. So gibt es verpflichtende Mehrwegkonzepte für Gastronomie und Imbisse, ein verbessertes Konzept zur Trennung von Wertstoffen und der Erfassung von Restmüll. In der Gastronomie wird verstärkt Wert auf regionale Ausgangsprodukte und Getränke sowie vegetarische und vegane Speisenangebote gelegt.

Weihnachtsmarkt

Die Vorbereitungen für den diesjährigen **Weihnachtsmarkt**, der von 29.11. bis 22.12.2023 stattfinden wird, laufen. Bislang sind ca. 50 Bewerbungen der Händler und Gastropartner eingegangen; die Standvergabe hat bereits stattgefunden. Die Möglichkeit des „Stand-Sharings“ wurde nicht angenommen. Eine Ausweitung des Marktes auf den St. Mang-Platz ist derzeit aufgrund der Bewerberlage nicht in Planung. Die Höhe der Standgebühren wurde analog zum Weihnachtsmarkt 2022 beibehalten.

Für die **Anschaffung von Weihnachtsmarkthütten** ist eine erneute Ausschreibung vorgesehen. KMV ist bereits mit grundsätzlich interessierten Anbietern in Gesprächen. Benötigt werden rund 30 neue Hütten.

Im Projekt „**Winterleuchten im Stadtpark**“ wurde der Planungsansatz gemeinsam mit dem City-Management e. V. und Kempten Tourismus weitergeführt; sie ist Teil der Konzeption „Erweiterung und Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung“. Die Federführung für die konzeptionelle Phase liegt aktuell beim City-Management e. V.; aktuell werden die räumlichen Schwerpunkte und Bedarfe herausgearbeitet.

Das beliebte **Mitmach-Konzert „Sing mit“** wird in diesem Jahr wieder organisiert. Am 29.12.2023 wird überdies auf dem Rathausplatz die **bundesweite Sternsingereröffnung** mit rund 750 Sternsängern stattfinden, die über die Pfarrei St. Lorenz koordiniert wird.

Wochenmarkt

Die **Wintersaison** 2022/2023 wurde in Absprache mit den Händlern und Marktsprechern auf dem Hildegardplatz abgehalten. Mit nur geringfügigen Anpassungen zur Sicherstellung einer Schneeabladefläche präsentierte sich der Markt in gewohnter Aufstellung mit rund 35 festen Verkaufsständen. Nach Wegfall zweier langjähriger Marktteilnehmer, ein Imker-Stand sowie einem Eierverkauf, konnten erfreulicherweise noch während der Saison zuverlässige Nachfolger für beide Sortimente gefunden werden.

Pünktlich zu Anfang April ging der Wochenmarkt am 29.03.2023 zur **Sommersaison** über. Im Vorfeld hatte auf Einladung des KMV eine Zukunftswerkstatt im großen Kreis stattgefunden. Die ausgezeichnet besuchte Nachmittagsveranstaltung bot den Händler*innen Gelegenheit, aktiv an der erfolgreichen Zukunft des Kemptener Wochenmarktes mitzuarbeiten. Zahlreiche Anmerkungen, Ideen und Impulse wurden unter der Moderation der beiden Kenner des Kemptener Wochenmarktest, Altoberbürgermeister Dr. Ulrich Netzer und dem langjährigen Händler Uli Leiner, eingebracht. Erste Umsetzungen fanden zeitnah und in Absprache mit den Marktsprechern Robert Liebenstein und Ulrike Meitinger statt. In enger Zusammenarbeit wurden die zuvor auf den Bauernmarktplatz ausgegliederten Stände wieder auf dem Hildegardplatz integriert. Ebenfalls kehrten die saisonalen Händler*innen mit Produkten wie Spargel, Kräuter und Obst zum Saisonstart zurück. Die Rasenfläche vor der Residenz wird nicht mehr als Marktfläche genutzt.

Zur **Erweiterung des Warensortiments** wurden neue, attraktive Stände zugelassen: Ein Crêpe- und Waffelverkauf, ein türkisches Teighaus mit diversen Backwaren sowie eine Saftbar, die auch frisch vor Ort hergestelltes Nussmus anbietet.

Händler- und Jahrmarkt

Der **Jahrmarkt** fand vom 12. bis einschließlich 21.05.2023 statt. Der Markt bot den Besucher*innen ein buntes Angebot an verschiedenen Attraktionen: Spiel- und Schießbuden, Imbisse, gemischte Süßwaren, spannende Fahrgeschäfte und vielfältige Angebote für Kinder und Jugendliche. Das nagelneue, etwa 17 Meter hohe Spiegelkabinett gastierte zum ersten Mal in Kempten und lockte viele interessierte Besucher an.

Mit rund 60 Händlern wurde der **Händlermarkt** am 18. und 19.05.2023 auf dem Hildegardplatz, den angrenzenden Wiesenflächen sowie dem Bauernmarktplatz gegenüber Galeria Karstadt Kaufhof abgehalten. Die Resonanz war so groß, dass aus platztechnischen Gründen nicht alle der über 100 Bewerber*innen angenommen werden konnten.

Eine Verbindung zwischen beiden Märkten über den Stadtpark konnte aufgrund der Baustelle beim Sparkassenbereich im Frühjahr noch nicht hergestellt werden. Sofern es die Situation im Herbst zulässt, wird der Händlermarkt wieder an den Jahrmarkt angrenzen.

Der Kathreinemarkt findet im Herbst vom 20. bis 29.10.2023 statt.

Veranstaltungshäuser

Kornhaus, Allgäuhaus, Markthalle, Hofgartensaal

Der Werkausschuss wurde im Zuge der Sitzung vom 01.02.2023 ausführlich über die laufenden Arbeiten sowie die Befunde weiterer Schäden und notwendigem zusätzlichem Sanierungsbedarf des **Kornhauses** in Kenntnis gesetzt. Nach Abschluss umfangreicher Bauteilöffnungen wurde in der Sitzung vom 22.05.2023 ein detaillierter Bauzustandsbericht über alle Etagen sowie über die Veränderung des Bausolls von 10.932 m³ auf 24.951 m³ abgegeben. Es wurde berichtet, dass die aktuelle Gesamtkostenprognose mit Stand vom Mai 2023 eine Gesamtsumme von ca. 25,65 Mio. € brutto aufweist. Auch wurde der aktuelle Bauzeitenplan vorgestellt, der den Abschluss der Leistungsphase 8 (Objektüberwachung) und das damit verbundene Ende der örtlichen Bauarbeiten für August 2024 vorsieht. Die Inbetriebnahme des Hauses wird ab April 2025 erfolgen. Die Ausweitung des Bausolls wurde durch den Werkausschuss bestätigt sowie der Weiterführung der Baumaßnahme wie vorgestellt einstimmig

zugestimmt.

Vom 09.06. bis 11.06.2023 wurden im Kornhaus öffentliche **Baustellenführungen** angeboten, die allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit bot, einen Einblick in die Umbaumaßnahmen zu erhalten. Diese Führungen wurden sehr gut angenommen.

In der **Allgäuhalle** fanden die traditionellen Flohmärkte in regelmäßigen Abständen statt. Außerdem gastierte im Mai der Circus (Circus Krone) auf dem Allgäuhallen-Gelände. Die Vermietung der Allgäuhalle sowie der Freiflächen erfolgt nach wie vor über Kempten Messe- und Veranstaltungs-Betrieb. In der Werkausschuss-Sitzung vom 29.03.2023 wurden hierfür die erforderlichen Benutzungstarife angepasst.

Der mit FH Promotions GmbH & Co. KG bestehende Vertrag für die Nutzung der **Gaststätte der Allgäuhalle** wurde einvernehmlich zum 31.12.2022 aufgelöst. Neuer Nutzer der Allgäuhallen-Gaststätte mit Nebenräumen und Lagerflächen ist seit dem 01.04.2023 der Kulturquartier Kempten e. V., der dort verschiedene Veranstaltungsformate der Kulturschaffenden aus Kempten und dem Umland auflegt. Der Pachtvertrag über die temporäre Nutzung der Gaststätte der Allgäuhalle wird über einen Zeitraum von drei Kalenderjahren geschlossen.

Die **Markthalle** wurde mit den gewohnten, wiederkehrenden Veranstaltungen bespielt: Maikundgebung des DGB, Mädelsflohmärkte, ein Polstermöbelverkauf sowie der Cambodunum Cup. Nach den erfolgreichen Veranstaltungen im letzten Jahr kehrte der Vintage- und Secondhandmodeverkauf von „BeThrifty“ zurück. Außerdem fand heuer erstmals wieder eine Tattoomesse in der Markthalle statt.

Aufgrund der Umbauarbeiten im Marstall wurde der **Hofgartensaal** über einen längeren Zeitraum vom Kulturamt angemietet, welches neben der „Carl Rabus“-Ausstellung auch die Kunstaussstellung zur Allgäuer Festwoche organisiert. Dazwischen wurde eine kurze Ausstellung zur Buchmalerei gezeigt.